



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Waldau.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Walcourt.

Walcourt ist ein lustiges / und 7. Nieder-
ländische Meilen / ober leucas, von der
Stadt Namur gelegnes / und mit sehr schö-
nen Felt ern allenhalben umgehenes und be-
schlossenes Städtlein / soll noch auf Hennes-
gauischem Boden liegen / wird aber zur Grafs-
chaft Namur oder Namen gerechnet. Es
hat alhier eine Benedictinaer Abtey / alwo
S. Walherus und S. Eloquius ruhen. Allda-
schlugen die Holländer unter dem Fürsten
von Waldeck die Franzosen A. 1689. in die
Flucht.

Waldau.

Waldau liegt oberhalb Königsberg / am
Pregel / wird für ein Herzogisches Städt-
lein gehalten / so A. 1254. König Ottocar aus
Böhmen überzogen / und zum Christl. Glau-
ben bezwungen. Im Preussischen Krieg und
anderm der Preussen Aufstand / nahme diesen
Ort der Deutsche Orden wieder ein.

S. Waldburg.

S. Waldburg ist ein Kloster im Elsaß /
des Ordens S. Benedicti / wurde fun-
diret von Theodorico / Grafen von Mümpel-
gart / oder von Friderichen / Herzogen in
Schwaben / einem Vatter Kaiser Friderichs
des II. und seinem Gemahl Judith. Ist nach
der Zerstörung im Baurenkrieg der Probst von
Weisenburg einverlebt worden.

Waldeck.

Waldeck ist das Stamm / und Haupt-
Schloß der Grafschaft gleiches Na-
mens /